AN

Für den CDU-Vorsitz im Gespräch (v.l.n.r.): Peter Roggendorf, Bernhardine Lüke, Marino Freistedt.

CDU: Wer folgt auf Kurt Malangré

Die Union wählt am 24. September neuen Vorstand – Drei Namen und ein Kan

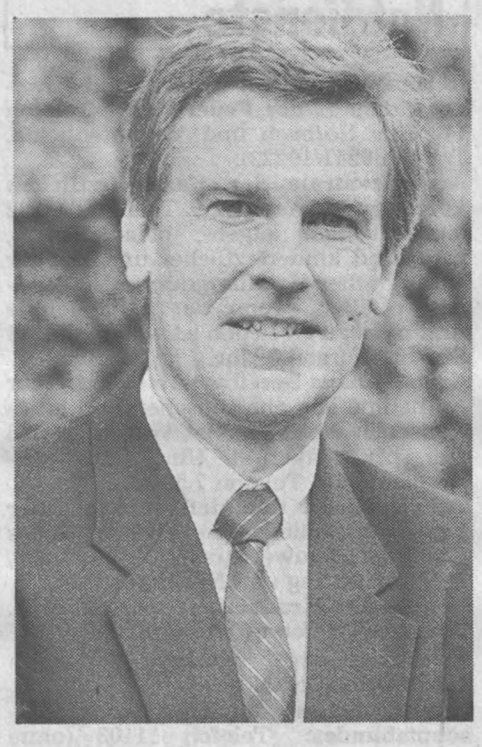
Von Werner Czempas

Aachen. Wer wird Nachfolger von Kurt Malangré als Vorsitzender der Aachener CDU? Kaum hat die CDU am vergangenen Montag abend die Stercken-Nachfolge für die Bundestagswahl 1994 bravourös gelöst, steht die Union vor einer weiteren wichtigen Entscheidung. Am Freitag, 24. September, wird ein neuer Parteivorstand gewählt.

Kurt Malangré, der am 18. September 59 Jahre alt wird, will nicht mehr für das Amt des 1. Vorsitzenden kandidieren. Er will sich ganz seinen Aufgaben im Europaparlament widmen.

Am 24. September (ab 18 Uhr, Restaurant Kommer) steht turnusmäßig die komplette Neuwahl des CDU-Vorstands an. Der Vorsitzende, die drei Stellvertreter, der Schatzmeister und die 16 Beisitzer werden gewählt. Übermorgen, am Freitag, wird sich der amtierende Vorstand der CDU intensiv mit den ersten Vorschlägen zumindest für den Parteivorsitz beschäftigen.

Und wie schon beim parteiinternen „Parcours für die Bundestagswahl" (Malangré) steht die CDU vor der Qual der Wahl. Das ist weniger schmerzlich, als ein Zeichen für die Leistungsstärke der Christlichen Demokraten in Aachen.



Meldete seine Kandidatur für den CDU-Vorsitz an: Dr. Ulrich Daldrup, Berater für Brüssel und Bonn. Foto: Andreas Herrmann

Ohne den Anspruch auf Vollstä
zu erheben, sind innerhalb der F
nige Namen in Umlauf, deren
vom einfachen bis hin zum fü
Mitglied als mögliche Vorsitze
handelt werden: Bernhardine Lü
rino Freistedt, Peter Roggendorf
rich Daldrup.

Armin Laschet, der am Montag g
Bundestagskandidat, sah früh di
einer „Ämterhäufung" und leh
Der unterlegene Dieter Bischof
zunächst Bundestagskandidatu
Vorsitz an, will seit Montag ab
nicht mehr Vorsitzender werden
Von allen gehandelten Nam
Dr. Ulrich Daldrup sicherlich al
einsteiger", der nicht auf der
„Ochsentour" des langjährigen
für die Partei (inklusive Plaka
und Flugblätter verteilen) in di
zenden-Nähe gekommen ist. De
ge Daldrup hat bislang als einzi
essent klar und couragiert seine
tur angemeldet.

Daldrup hat die „Gesellschaft
schung und Entwicklungsproj
Aachen" (GFE) aufgebaut, er is
und Geschäftsführender Gesel
ein weltläufiger, brillanter M
Manager mit vielen Sprachke
für Brüssel und Bonn und für
lungsländer herausragend tätig

Im Aufwind

AN 21.10.93

Der (Rück-)Schritt von Bürgermeister Dieter Philipp ist konsequent. Philipp ist nicht das Opfer etwaiger CDU-interner Flügelkämpfe, er kapituliert vor der Reform der Gemeindeordnung. Der Handwerksmeister hätte sich aus seinem florierenden Unternehmen müssen, um die zurückziehen müssen, um die (ab 1995) Funktion eines hauptamtlichen gleichzeitigem Chef einer großen Oberbürgermeisters als Stadtverwaltung übernehmen zu können. Sollte er sich in den 94er Kommunalwahlkampf stürzen, der noch nach alten Regeln geführt wird, um im Jahr darauf bei der Wahl eines hauptamtlichen Bürgermeisters die Bühne räumen müssen? Philipps Verzicht Kandidatur, die ihm niemehrenwert – der Bürger der CDU streitig gemacht t seine Entscheidung. Die hat unerwartet getroffen. Die professionellen Führungsqualitäten Dr. Ulrich sitzenden Dr. Ulrich und klug reagiert. mann ist kein Erramm – christlich, d von Ökologie allemal etwas. Wind.

Werner Czempas